

## VAUZ Mitgliederversammlung 2010

**Protokoll** der ordentlichen Mitgliederversammlung vom Freitag 12. März 2010,  
12.15 – 13.35 Uhr, KOL-E-13 (Senatszimmer)

**Anwesend** 29 Mitglieder gemäss Anwesenheitsliste

### Traktanden

1. Begrüssung und Genehmigung der Traktandenliste
2. Protokoll der MV vom 19. März 2009
3. Wahl der Ko-Präsidentin / des Ko-Präsidenten
4. Mitteilungen
5. Jahresbericht des Vorstandes
6. Jahresrechnung 2009
7. Revisionsbericht 2009
8. Budget 2010 und Festlegung des Mitgliederbeitrages
9. Wahlen:
  - a) VAUZ-Organe
  - b) Vertretungen in die universitären Kommissionen und Gremien
10. Varia

- 
1. Begrüssung und Genehmigung der Traktandenliste  
Der Co-Präsident Julian Führer begrüsst zur Sitzung. Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt.
  2. Protokoll der MV vom 19. März 2009  
Das Protokoll wird verdankt
  3. Wahl der Ko-Präsidentin / des Ko-Präsidenten  
Seit dem letzten Jahr wird die VAUZ von einem Co-Präsidium geführt. Jedoch blieb einer der Sitze bislang unbesetzt. Eine Findungskommission unter Brigitte Frizzoni suchte Interessenten für den freien Sitz im Co-Präsidium und wurde mit Klaus Haberkern fündig.  
K. Haberkern ist seit 2005 als wissenschaftlicher Assistent am Soziologischen Institut (Lehrstuhl von Prof. Dr. M. Szydlík) tätig. K. Haberkern stellt sich selbst vor.  
J. Führer gibt die Möglichkeit Fragen an den Kandidaten zu stellen. Es gibt keine Fragen.  
J. Führer fragt nach weiteren Kandidaturen. Es gibt keine weiteren Kandidaturen.  
Daniele Oertle (Sekretariat) teilt die Stimmzettel aus.  
Die Leiterin der Findungskommission und D. Oertle zählen die durch sie eingesammelten Stimmzettel aus.  
Ergebnis der Wahl:  
Klaus Haberkern: 28 Stimmen

Weitere: 0 Stimmen  
Leer: 1 Stimme

Gewählt ist: Klaus Haberkern

K. Haberkern nimmt die Wahl an.

#### 4. Mitteilungen

- Das Eidgenössische Departement des Inneren (EDI) hat eine Studie zur Lage des Mittelbaus anfertigen lassen. Diese zeigt unter anderem, dass Personen mit Mittelbaustellen meist über ihre Arbeitszeit hinaus arbeiten, 15-25% von ihren Familien zusätzlich Geld für ihren Lebensunterhalt bekommen und dass die Betreuung je nach Fachgruppe variiert. Die Studie ist Online verfügbar
- In der Universitätsleitung der UZH wird es im August einen Wechsel geben. An der Stelle von Heini Murer wurde als Prorektor Mathematik und Naturwissenschaften neu Daniel Wyler gewählt. Der neue Prorektor wird nach dem ordentlichen Teil der Sitzung ein Referat halten.
- Das Sekretariat der VAUZ wurde seit vier Jahren sehr zuverlässig und hilfreich von Daniela Oertle geführt. D. Oertle verlässt die VAUZ auf eigenen Wunsch, weil sie in der Abschlussphase ihres Studiums ist.  
D. Oertle hat vor allem im Übergang vom Alten zum neuen Präsidium unschätzbare Arbeit geleistet.  
J. Führer überreicht D. Oertle ein Präsent für ihre langjährige Arbeit.  
Als Nachfolgerin von D. Oertle wurde Sylvie Fee Michel eingestellt.

#### 5. Jahresbericht des Vorstandes

- Auf Grund des Papiers der Arbeitsgruppe Universitäre Laufbahnstruktur gab es im letzten Jahr einige Aufregung. Das Papier wurde weder von der VAUZ noch von den Fakultäten gut geheissen. Die Arbeitsgruppe tagt weiterhin um eine verbesserte Version des Papiers vorzulegen.
- Das Präsidium hatte im letzten Jahr einige Pressearbeit zu leisten, da es durch die Proteste der Studierenden und die öffentliche Diskussion über deutsche ProfessorInnen mehrere Anfragen gab.
- Innerhalb der Universität haben Präsidium und Sekretariat Gespräche mit dem Delegierten des Rektors geführt um den Tagungsfond aufzustocken. Auch wurde mehrmals der Rechtsdienst um Abklärungen gebeten, z.B. zu Direktberufungen.
- Die Neuordnung der Wahl des Rektors / der Rektorin und der Prorektoren / Prorektorinnen wird noch immer diskutiert. Die durch den Universitätsrat vorgenommene Änderung der Universitätsordnung, welche die Einsetzung einer Findungskommission vorsieht, geht der KBIK (Kommission für Bildung und Kultur des Kantonsrates) zu wenig weit. Diese will eine Änderung des Universitätsgesetzes.

- Wie an der Jahresversammlung 2009 versprochen wurde Kontakt zum AVETH gesucht. Die Probleme, welche den Mittelbau beider Hochschulen betreffen, sollen künftig gemeinsam angegangen werden.
  - Am 24. April ist der Dies Academicus an dem dieses Jahr der Mittelbau mit der Rede eines Standes an der Reihe ist.
6. Jahresrechnung 2009  
D. Oertle präsentiert die Jahresrechnung 2009 der VAUZ und des Tagungsfond(im Anhang)  
Es gibt keine Fragen zu Rechnung
7. Revisionsbericht 2009  
Der Revisor Dietrich Christopheit präsentiert den Revisionsbericht (im Anhang) und beantragt die Rechnung anzunehmen sowie die Kassiererin zu entlasten.  
Die anwesenden Mitglieder folgen dem Antrag der Revision. Die Rechnung wird einstimmig angenommen.
8. Budget 2010 und Festlegung des Mitgliederbeitrages  
D. Oertle präsentiert das Budget 2010 (im Anhang)  
J. Führer beantragt das Budget anzunehmen und den Mitgliederbeitrag bei 30.- zu belassen.  
Thomas Friemel beantragt die erwarteten Mitgliederbeiträge tiefer zu budgetieren. Dies begründet er damit, dass ein strategisches Ziel nicht in ein Budget gehört.  
Die Mitgliederbeiträge sollen mit 16'000 SFR veranschlagt werden.  
Florian Eugster findet die Personalkosten sehr hoch und bittet um Erläuterung.  
J. Führer und D. Oertle erklären, dass dies die Löhne für das Sekretariat seien, welches dieses Jahr zwei Monate doppelt besetzt ist, damit der Übergang von der alten zur neuen Sekretärin reibungslos funktioniert. Das Sekretariat ist eine 25% Stelle.  
Abstimmung  
Antrag J. Führer: 4 Stimmen  
Antrag T. Friemel: 13 Stimmen  
Enthaltungen: 11 Stimmen  
Der Antrag T. Friemel wird angenommen, das Budget dem Antrag entsprechen angepasst.
9. Wahlen:  
Eine Liste aller Gewählten befindet sich im Anhang
- a) VAUZ-Organen  
J. Führer legt eine Folie mit den Kandidierenden auf.  
Für die zurücktretende Revisorin Susann Eichenberger kandidiert Florian Eugster  
Für die zurücktretende Kassiererin Daniele Oertle kandidiert Sylvie Fee Michel. Die beiden neu Kandidierenden sowie die bisherigen werden per Akklamation gewählt.
- b) Vertretungen in die universitären Kommissionen und Gremien  
J. Führer legt Folien mit den Kandidierenden auf.

Erfreulicherweise konnten für alle Gremien und Kommissionen interessierte Personen gefunden werden.

Alle Kandidierenden werden per Akklamation gewählt.

## 10. Varia

Keine Varia aus dem Plenum

J. Führer fragt die Anwesenden ob sie eine Erklärung für die rückläufigen Mitgliederzahlen haben.

D. Christopeit stellt fest, dass die Sichtbarkeit der VAUZ sehr schlecht ist und dass viele nicht deutsch sprechende Mittelbauangehörige nicht wissen was die VAUZ ist.

J. Führer erklärt, dass sich Präsidium und Sekretariat bereits Gedanken gemacht haben um die Sichtbarkeit zu verbessern. Neu werden z. B. alle Doktorierende ein Begrüssungsschreiben der VAUZ erhalten.

Frage aus dem Plenum: Wäre es möglich den Mitgliederbeitrag der VAUZ bei den fakultativen Beiträgen auf der Semestereinschreibung aufzuführen?

J. Führer: Dies wurde versucht, jedoch blockt die Universität diesbezüglich noch ab, da es einigen administrativen Aufwand bedeuten würde.

K. Haberkern wirft ein, dass das Problem auch ein legitimatorisches ist, da die VAUZ nicht mehr die Mehrheit des Mittelbaus vertritt.

Anregung aus dem Plenum: Werbung für die VAUZ in den Mittelbauveranstaltungen der einzelnen Fakultäten und Instituten machen.

Das Präsidium nimmt diesen Vorschlag auf.

Ende der Sitzung: 13:35 Uhr

## Referat

J. Führer begrüsst Prof. Dr. Daniel Wyler zu seinem Referat: «Wie fördert man den Nachwuchs? Welche Nachwuchsförderung an der UZH? Fördert die Nachwuchsförderung den Nachwuchs?»

## Anhang

### Inhaltsverzeichnis:

- A. Rechnung 2009
- B. Revisionsbericht 2009
- C. Budget 2010
- D. Liste gewählter MittelbauvertreterInnen in universitären Kommissionen und Gremien
- E. Liste gewählter MittelbauvertreterInnen in VAUZ Organe und Delegierte ausserhalb der Universität

---

### A. Rechnung 2009

Jahresrechnung 1.1.2009 bis 31.12.2009

Bilanz per 31.12.2009

Post	1'514.99	Kapital	81'716.33
Bank	63'128.85	Kreditoren	2'627.40
Drittmittelkonto Uni	5'168.36	trans. Passiven	1'255.75
Debitoren	0.00		
trans. Aktiven (VSt.)	190.27		
Bargeld (Kasse Büro)	41.00		
Verlust 2009	15'556.01		
Total	85'599.48		85'599.48

Erfolgsrechnung 1.1.2009 bis 31.12.2009

Veranstaltungen	1'473.00	Mitgliederbeiträge	15'430.02
Versände	4'395.95	Subvention	5'000.00
Personal	22'491.64	Zinsen	130.80
Publikationen	0.00	Tagungsfonds Erträge	8'744.25
Vorstandsspesen	353.15		
Administration	510.10		
Kontospesen	158.35		
Beiträge, Spenden	0.00		
Entschädigungen	0.00		
versch./a.o. Aufwände	734.64	Total Ertrag	29'305.07
Tagungsfond Leistungen	8'744.25	Verlust 2009	15'556.01
Debitorenverlust	6'000.00		
Total Aufwand	44'861.08		44'861.08

## B. Revisionsbericht

Bericht über die Revision der Jahresrechnung 2009 der  
**Vereinigung Akademischer Mittelbau der Universität Zürich (VAUZ)**  
zuhanden der Mitgliederversammlung vom 12. März 2009

---

Wir haben die Rechnung der Vereinigung Akademischer Mittelbau der Universität Zürich (VAUZ) für den Zeitraum vom 1.1.2009 bis 31.12.2009 geprüft.

- Die Betriebsrechnung schliesst bei Einnahmen von Fr. 29'305.07 und Ausgaben von Fr. 44'861.08 mit einem Verlust von Fr. 15'556.01 ab. Im Jahr 2009 sind die Mitgliederbeiträge weiter zurückgegangen (Anzahl Mitglieder: 2009: 512 vs. 2008: 750 vs. 2007: 784 vs. 2006: 935 ).
- Der tägliche Zahlungsverkehr wurde über das Postcheckkonto abgewickelt, die Lohnzahlungen sowie die Sozialversicherungsbeiträge über das Drittmittelkonto bei der Finanzverwaltung der Universität.
- Die Eingänge der Mitgliederbeiträge sowie die Belege des übrigen Zahlungsverkehrs wurden stichprobenweise geprüft. Die Zahlungen sind durch Quittungen belegt. Die Post- und Bankabschlüsse weisen die in der Rechnung ausgewiesenen Saldi aus. Der Verein verfügte Ende 2009 über flüssige Mittel von Fr. 69'853.20. (Post 1'514.99, Bank 63'128.85, Drittmittelkonto 5'168.36, Bar 41.00)
- Für 2009 wurde eine Bruttolohnsumme von Fr. 22'491.64 aufgewendet.
- Das Verrechnungssteuerguthaben 2009 von Fr. 190.27 ist unter den transitorischen Aktiven aufgeführt.
- Durch die von der letzten Jahresversammlung beantragte Abschreibung des Debitorenbetrages von Fr. 6'000.00 konnten die Debitoren ganz abgebaut werden. Dieser Debitorenverlust erscheint auch in der Verlustrechnung und macht einen bedeutenden Teil des Verlustes aus.
- Der Verlust von Mitgliedern respektive der niedrige Eingang bei den Mitgliederbeiträgen ist besorgniserregend. Die Revision empfiehlt dem Vorstand geeignete Massnahmen für die Rückgewinnung zu unternehmen und bei allfälligen strukturellen Problemen mit der Universität in Kontakt zu treten.

Wir beantragen der Mitgliederversammlung, die Jahresrechnung 2009 mit dem besten Dank an Daniela Oertle und Sylvie Michel zu genehmigen.

Die Rechnungsrevisionsstelle

Susann Eichenberger

Dietrich Christopeit

## C. Budget 2010

<b>Aufwand</b>	<b>2008 (real)</b>	<b>2009 (real)</b>	<b>Budget 2010</b>
Veranstaltungen	1'846.00	1'473.00	1'600.00
Versand	8'856.05	4'395.95	4'600.00
Personal	20'046.68	22'491.64	23'289.15
Publikationen	112.45	0.00	0.00
Vorstandsspesen	914.25	353.15	400.00
Administration	407.30	510.10	550.00
Kontospesen	242.35	158.35	160.00
Beiträge, Spenden	5'000.00	0.00	0.00
Entschädigungen	1'280.00	0.00	0.00
a.o. Aufwände	1'340.30	734.64	500.00
Tagungsfond	6'799.70	8'744.25	11'255.75
Debitorenverlust	0.00	6'000.00	0.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>46'845.08</b>	<b>44'861.08</b>	<b>42'354.90</b>
<b>Erträge</b>	<b>2008 (real)</b>	<b>2009 (real)</b>	<b>Budget 2010</b>
Mitgliederbeiträge	22'500.00	15'430.02	16'000.00
Subventionen	5'689.60	5'000.00	5'000.00
Zinsen	313.65	130.80	120.00
Erlöse	1'292.00	0.00	0.00
Tagungsfond	6'799.70	8'744.25	11'255.75
<b>Total Ertrag</b>	<b>36'594.95</b>	<b>29'305.07</b>	<b>32'375.75</b>
<b><u>Erfolg / Verlust</u></b>	<b><u>-10'250.13</u></b>	<b><u>-10'250.13</u></b>	<b><u>-9'979.15</u></b>

## D. Liste gewählter MittelbauvertreterInnen in universitären Kommissionen und Gremien

Arbeitsgruppe Universitäre Laufbahn	Guido Mühlemann	bisher
ASVZ	Thomas Friemel	bisher
Begleitkommission Studium und Behinderung	Helen Zimmermann	bisher
Bibliothekskommission	Walter Bersorger	bisher
Disziplinarausschuss	Denise Schmohl	neu
Disziplinarausschuss Stv.	Bianka Dörr	bisher
Erweiterte Universitätsleitung EUL	Bianka Dörr	bisher
Erweiterte Universitätsleitung EUL	Philipp Thomann	bisher
Erweiterte Universitätsleitung EUL Stv.	Brigitte Frizzoni	bisher
Erweiterte Universitätsleitung EUL Stv.	Klaus Haberkern	bisher
Ethikkommission	Viktor Martos	neu
Ethikkommission	Sandra Hotz	bisher
Forschungskommission	Gerald Schwedler	bisher
Forschungskommission Stv.	Tobias Heilmann	bisher
Gleichstellungskommission	Stephanie Volz	neu
Gleichstellungskommission	Viktor Laube	bisher
Kommission für interdisziplinäre Veranstaltungen	Meret Fehlmann	neu
Kommission Internationale Beziehungen	Guido Mühlemann	neu
Lehrkommission	Andrea Burmester	bisher
Lehrkommission Stv.	Meret Fehlmann	neu
Mensakommission	Sandra Steiner	neu
Nachwuchsförderungskommission	Luís Calvo Salgado	bisher
Nachwuchsförderungskommission Stv.	Caroline Weckerle	bisher
Personalkommission	Colette Brunschwig	bisher
Personalkommission	Suzan Drobnjak	neu

Personalkommission Stv.	Ulrike Kübler	neu
Psychologische Beratungsstelle	Sara Dainese	neu
Senat MeF	Viktor Martos	neu
Senat MNF	Dominik Tasnady	bisher
Senat PhF	Bjørn von Rimscha	bisher
Senat RWF	Ana Kolarov	bisher
Senat ThF	Mathias Bänziger	neu
Senat Vetsuisse	Christian Gerspach	neu
Senat WWF	Cornelia Caprano	neu
Universitätsrat	Julian Führer	bisher
Universitätsrat Stv.	Brigitte Frizzoni	bisher
Weiterbildungskommission	Janina Gruhner	neu
Zulassungskommission	Miriam Gade	neu
Zulassungskommission	Thomas Preu	bisher

#### **E. Liste gewählter MittelbauvertreterInnen in VAUZ Organe und Delegierte ausserhalb der Universität**

##### VAUZ Organe

Kassiererin	Sylvie Fee Michel	neu
Rechnungsrevisor	Dietrich Christopeit	bisher
Rechnungsrevisor	Florian Eugster	neu

##### Delegierte ausserhalb der Universität

VSAO Stiftung	Florian Eugster	neu
---------------	-----------------	-----